

HU Berlin – Seminar für Ländliche Entwicklung (SLE)
Sitz: Hessische Strasse 1-2 + Unter den Linden 6 + D 10099 Berlin

FREUNDE UND FÖRDERER DES SLE e.V.

E I N L A D U N G

zum 110. Entwicklungspolitischen Teeseminar

zum Thema:

MENSCHENRECHTE IN DER ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT

**Alibi, Voraussetzung oder Ergebnis nachhaltiger Entwicklung?
- Fallbeispiele Kenia und Kambodscha -**

Menschenrechte sind eng verknüpft mit nachhaltiger Entwicklung. Sich als Geberland politisch zu den Menschenrechten zu bekennen, ist einfach, die Umsetzung gleicht oft Sisyphusarbeit. Wie geht man in der Beratung in EZ- Programmen vor Ort dabei vor? Wie reagieren die Partnerländer (Regierung, NRO, Bevölkerung) auf die Forderungen der EZ? Welche positiven, welche negativen Beispiele gibt es? Sollte man Menschenrechte offensiv oder indirekt ansprechen?

Diese Fragen möchten wir

Dr. Monika LÜKE

Expertin für Völkerrecht, bis Ende 2007 verantwortlich für die Stärkung der menschenrechtlichen Aspekte der EZ in Kenia, seit 2008 Leiterin des Frauenrechtsvorhabens der GTZ in Kambodscha

Andrea KÄMPF

Mitarbeiterin am Deutschen Institut für Menschenrechte, Berlin, im Bereich Entwicklungszusammenarbeit und Menschenrechte, Fortbildung von Fachkräften und Politikberatung

stellen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu diskutieren.

Zeit: Montag, 5. Mai 2008, 17.00 Uhr

Ort: Humboldt-Universität,

Alte Schmiede

Philippstr. 13, Haus 10 , Berlin -Mitte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hannelore Börgel
(1. Vorsitzende)
Freunde und Förderer des SLE

Carola Jacobi-Sambou
Direktorin des Seminars für Ländliche Entwicklung

